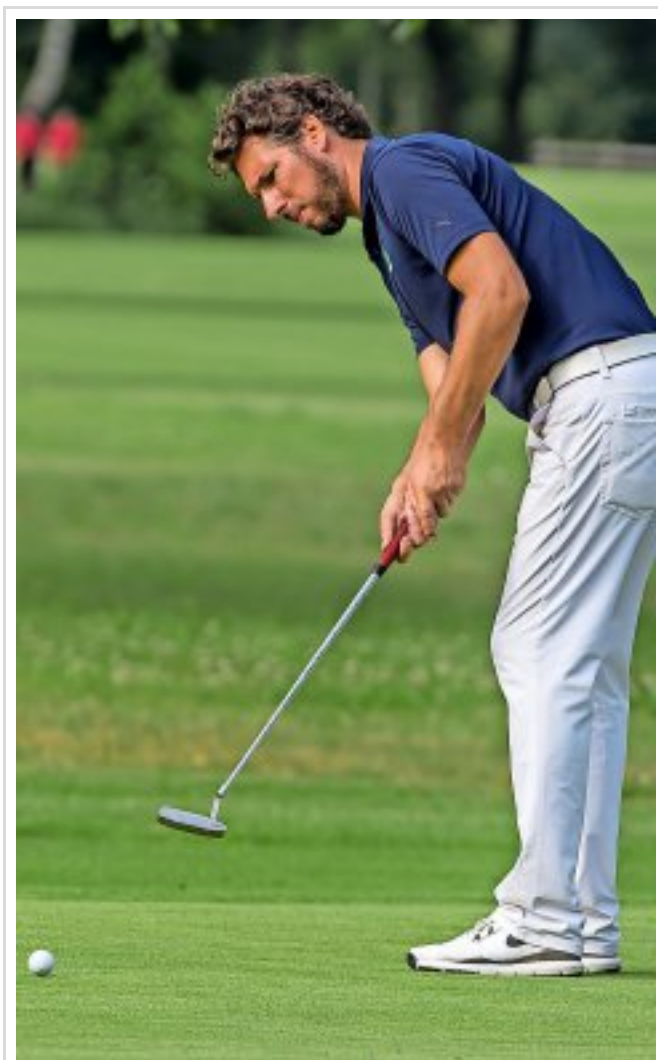


# Starker Neuzugang führt Edemissen auf Platz zwei

Golf-Ligaspiele: Yves Nottebrock überzeugt beim Landesliga-Aufsteiger – Oberliga-Damen werden Dritter



Neuzugang Yves Nottebrock schaffte Edemissens bestes Team-Ergebnis. Kunze

**Edemissen.** Das kann sich für einen Aufsteiger sehen lassen: Die Herren-Mannschaft des Golfclubs Peine-Edemissen spielte sich zum Saisonauftakt in der Landesliga gleich auf Platz zwei. Einen Sahnetag erwischte dabei Neuzugang Yves Nottebrock mit einer 77er Runde. Auch die Damen legten als Liga-Neuling gut los, wurden Dritter beim Oberliga-Auftakt.

„Das war für beide Mannschaften ein wahrer Kraftakt“, betonte Trainer Thomas Lejon, „aber mit dieser Ausgangslage stehen wir für die weitere Saison gut da!“

## Landesliga Herren

Die Edemisser starteten mit positiven Erinnerungen auf der Anlage des Golfclubs Rehburg-Loccum. Denn: „Uns gelang dort schließlich vor drei Jahren der Aufstieg in die zweite GVNB-Liga“, merkte Spieler Tobias Hense an. Dass es auch diesmal gut lief, daran hatte Neuzugang Yves Nottebrock großen Anteil. Er legte bei nicht einfachsten Bedingungen einen überragenden Auftakt hin. Mit einer 77er Runde brachte er sogar das drittbeste Tagesergebnis aller Spieler der fünf Mannschaften ins Clubhaus. „Die Leistungen der weiteren Herren blieben größtenteils hinter den Erwartungen zurück, reichten aber dennoch für einen guten zweiten Platz“, bilanzierte Edemissens Spieler Hense.

Der GC Rehburg-Loccum spielte seinen Heimvorteil aus und siegte mit 18 Schlägen Vorsprung. Auf ihr Heimspiel freuen sich die Edemissener auch – es steigt schon am nächsten Spieltag, Sonntag, 27. Mai. Zuschauer sind eingeladen, die Mannschaft dabei zu unterstützen.

**Ergebnisse:** Yves Nottebrock (77), Tobias Hense (82), Jan Keutel (83), Maximilian Edeler (87), Felix Ensberg (90), Hannes Hauke Kühn (91), Max Ole Langer (95), Patrick Ruhl-Klaar (95).

## Oberliga Damen

Beim Nachbarn GC Gifhorn musste das Team des Golfclubs Peine-Edemissen eine echte Herausforderung meistern. Denn: Der Platz in Gifhorn war sehr schwer zu spielen, was sogar den Gastgeberinnen zu schaffen machte. Zudem fehlte den Edemisserinnen Spitzenspielerin Christina Winkler. Daher werteten sie den dritten Platz auch positiv. Silke Ehlert spielte mit einer 93er Runde das beste Ergebnis. Während fast alle andere Teams Spielerinnen dabei hatten, die auf über 100 Schläge Brutto kamen, spielten die Edemisserinnen konstant und blieben alle darunter.

Für Edemissens Damen geht es am 27. Mai mit dem zweiten Spieltag beim GC Bad Salzdetfurth weiter.

**Ergebnisse:** Silke Ehlert (93), Beate Kahlert (94), Margarete Ossada (96), Wiebke Kleinschmidt (96), Christel Bögeholz (96), Martina Wrede (98). rd